

Inhalt

Vorwort	II
1. Anfänge	15
Gemeinsame Merkmale des Familienlebens 16 – Eurasien und die Bronzezeit 19 – Interne Unterschiede 23 – Christentum 26 – Widerstand 27 – Kontinuitäten und Diskontinuitäten 30	
2. Das Erbe der Antike	33
Griechenland und die Mitgift 33 – Unilineare Klans und bilaterale Familien 35 – Zunehmender Individualismus? 38 – Ehe und Familie 39 – Kinder 39 – Die Ehe zwischen nahen Verwandten 42 – Der Einfluß des Christentums 47	
3. Der Aufstieg des Christentums	48
Verbotene Heirat 48 – Patenschaft 51 – Kirche und Frauen 52 – Kirche und Besitz 53 – Adoption 55 – Konkubinat 56 – Scheidung 57 – Wiederverheiratung 58 – Erbregelung 59 – Das häusliche Leben 60 – Frauen 61 – Frauen und Reichtum 62 – Verlagerung der Ressourcen 65 – Sexualität 66 – Widerstand 66 – Rechtsnormen und Praxis 68 – Die Auswirkung des Christentums in Mexiko 69	
4. Die deutschen Staaten	71
Patrilinear oder ambilinear? 72 – Größe des Haushalts 74 – Kindreds 74 – Landverkäufe 75 – Zusammenbruch der Städte 76 – Feudalismus 77 – Christentum 78 – Verurteilung früherer Praktiken 83	
5. Europäische Muster und mittelalterliche Herrschaftsformen	87
Haushalte 88 – Kernfamilien 89 – Weitläufigere verwandtschaftliche Bande 92 – Mentalitäten und Kindheit 93 – Der demographische Ansatz 95 – Das europäische Heirats-	

muster 96 – Haushaltsbildung 96 – Späte Heirat und In-
gesinde 97 – Christliche Normen 99 – Widerstand 99

6. Frauen, Kinder und Väter in der Reformation und Gegenreformation 101
 Veränderte Normen über zulässige Heiraten 102 – Frauen 104 – Die Auflösung der Ehe durch Scheidung 107 – Die Auflösung der Ehe durch Tod 110 – Sexualität 113 – Ledige Mütter: Italien und England 114 – Kinder 117 – Säkularisierung 121
7. Die Mitgift und die Rechte der Frauen 125
 Mitgift als Übereignung 125 – Die Heirat von Erbinnen 127 – Frauen und Dotation 127 – Frauen, Dotation und Kirche 128 – Mitgift und Klasse 130 – Das Verlassen des Elternhauses 132 – Römisches Recht und Common Law 132 – Das Verschwinden der Mitgift 132 – Mitgift und Gewalt 133 – Informelle Verbindungen 134 – Veränderungen des Ehetils 135 – Die kirchliche Mitgift 135 – Kritik an der Mitgift 136 – Mitgift und Scheidung 137 – Eheverträge 138 – Mitgift: beweglich oder unbeweglich? 138 – Mitgift und die Stellung der Frau 140
8. Unterschiede innerhalb Europas 142
 Norden und Süden 143 – Osteuropa 152 – Katholiken und Protestanten 157 – Art des Lebensunterhalts 160 – Kriege und Revolutionen 162
9. Protoindustrialisierung und Hochindustrialisierung 167
 Die Expansion des Bürgertums und das ländliche Proletariat 168 – Protoindustrialisierung 170 – Sexualität 173 – Frauenarbeit 173 – Häusliches Leben 176 – Hochindustrialisierung 177 – Frauenarbeit 180 – Fabrik und Handarbeit 181 – Armut 183 – Mobilität 185 – Die Zweite Industrielle Revolution 186 – Arbeitergemeinschaften 187 – Matrifokalität 188 – Marginalisierte Männer? 189 – Ehescheidung 190 – Einvernehmliche Verbindungen 190 – Der Rückgang der Fruchtbarkeit 191 – Familiengröße 193 – Europa in Übersee 195 – Lokale Migration 196 – Mißbrauch 197 – Gewalt 198

10. Theorien über Modernisierung und Familie	202
Sozialistische Länder 203 – Der Westen: Soziologische Theorien 204 – Der Westen: Historische Ansätze 206 – Gleichgültigkeit gegen Kinder 209 – Die «affektive Fami- lie»? 211 – «Liebe» und die Müsli- und Mischreklame-Familie 213	
11. Die zeitgenössische Familie	215
«Berufstätige Frau» und Beschäftigungsstruktur 215 – Ehescheidung 218 – Staatliche Unterstützung 220 – Miß- brauch 224 – Säkularisierung 226 – Aufteilung des Haus- halts 228 – Alleinstehende Mütter 229 – Die eheliche Fa- milie 231	
12. Resümee	233

Anhang

Anmerkungen	239
Glossar	253
Bibliographie	258
Lektüreeempfehlungen	267
Register	268